



| | | |
|--|---------------|------------|
| Beschlussvorlage 2018/478 | Referat | Stadtwerke |
| | Abteilung | Stadtwerke |
| | Verfasser(in) | Werke |

| Gremium | Termin | Vorlagenstatus |
|----------------------|-------------------|-------------------|
| Werkausschuss | 04.12.2018 | öffentlich |

Friedhofswesen

- Einführung von Baumbestattungen auf den Friedhöfen Herrgottsruh, Ottmaring und Wulfertshausen -

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss stimmt dem Vorschlag der Werkleitung zu, ab dem Jahr 2019 Baumbestattungen auf den Friedhöfen in Friedberg Herrgottsruh, Wulfertshausen und Ottmaring anzubieten. Die Bestattungen sollen im Bereich bestehender Bäume erfolgen. Die Grabfelder sollen zentrale Denkmäler erhalten.

| | | |
|------------------|---------------------------|-----------------------------|
| anwesend: | für den Beschluss: | gegen den Beschluss: |
|------------------|---------------------------|-----------------------------|



Sachverhalt:

Der Werkausschuss hat sich in seiner Sitzung am 07.06.2018 sowie bei den Ortsterminen auf allen Friedhöfen im Stadtgebiet mit der Frage der Schaffung von Bestattungsmöglichkeiten für Urnen und mit Baumbestattungen beschäftigt. In der Sitzung am 07.06.2018 wurde folgender Beschluss gefasst:

„Baumbestattungen werden als zukünftige Bestattungsform positiv gesehen und unterstützt. Urnenfelder um einen Einzelbaum sind im Nordteil vorzusehen, ein Gestaltungskonzept ist zu erarbeiten.

Bestattungen anonym bzw. mit Plakette sind im belegten Bereich des Südteils zu prüfen.“

Die Stadtwerke Friedberg sind diesem Auftrag nachgekommen und haben festgestellt, dass sich für die Bürger Bestattungen im Bereich bestehender Bäume relativ schnell umsetzen lassen. Es wird daher dem Werkausschuss vorgeschlagen, bis zur Erarbeitung weiterer Konzepte mit dieser Art der Bestattung zu beginnen.

Weiter wird in Abstimmung mit Herrn Bürgermeister Eichmann vorgeschlagen, mit Baumbestattungen auf denjenigen Friedhöfen zu beginnen, die sich aufgrund ihrer vorhandenen Gestaltung dafür anbieten. Neben dem südlichen Erweiterungsteil im Friedhof Herrgottsruh sind dies der Friedhof Ottmaring für die südlichen und der Friedhof Wulfertshausen für die nördlichen Stadtteile.

Wie bereits bei den Ortsterminen angesprochen sollen nach Ansicht der Stadtwerke bei den Baumbestattungen unter bestehenden Bäumen keine Grabplatten verwendet werden. Vielmehr könnten jeweils zentrale Denkmale aufgestellt werden, auf welchen dann die Namen der Verstorbenen angebracht werden können.

Nach Zustimmung des Werkausschusses werden die Stadtwerke die Planungen abschließen sowie Angebote für die zentralen Denkmale einholen. Die Baumbestattungen könnten dann im ersten Quartal 2019 beginnen.